

# Dienstag in der Karwoche - Maria



Die Pfarrkirche St. Andrä hat unter dem Altarraum eine kleine Kapelle (Krypta). Dort befindet sich eine berühmte und auch von der Kunst sehr wertvoll (fast 600 Jahre alt) Darstellung, wie Maria ihren toten Sohn in den Händen halten muss. Traurig und ergreifend! Schau dir das Gesicht von Maria an. Die Art, wie sie Jesus in den Händen hält, erinnert daran, wie Kinder bei der Taufe übers Taufbecken gehalten werden.

## Worte aus der Bibel

Nachdem die Soldaten Jesus gekreuzigt hatten, nahmen sie seine Kleider und machten vier Teile daraus, für jeden Soldaten einen Teil, und dazu das Untergewand. Das Untergewand war aber ohne Naht von oben ganz durchgewoben. Da sagten sie zueinander: Wir wollen es nicht zerteilen, sondern darum losen, wem es gehören soll. Bei dem Kreuz Jesu standen seine Mutter und die Schwester seiner Mutter, Maria, die Frau des Klopas, und Maria von Magdala. Als Jesus die Mutter sah und bei ihr den Jünger, den er liebte, sagte er zur Mutter: Frau, siehe, dein Sohn! Dann sagte er zu dem Jünger: Siehe, deine Mutter! Und von jener Stunde an nahm sie der Jünger zu sich. (Johannesevangelium 19)

**Gebet** (wie wäre es, beim Gebet immer eine Kerze anzuzünden)

Im Gotteslob findet sich auf Nr. 684 eine Kreuzwegandacht mit schönen Texten.

Kreuzwegstation 4: Jesus begegnet seiner Mutter.

Jesus und seine Mutter. Begegnung im Leid. Begegnung auf dem Kreuzweg.  
Stark wie der Tot ist die Liebe.

Kreuzwegstation 13: Jesus wird vom Kreuz abgenommen und in den Schoß seiner Mutter gelegt.

Der tote Leib Jesu im Schoß der Mutter. Maria hüllt ihn in den Mantel ihrer Liebe.  
Die Schmerzensmutter. Zuflucht der Menschen. In Not und Leid. Mutter des Trostes.

Wir beten miteinander:

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen

Lied: Welches Mariengebete und welches Marienlied kennst du?

Hier das Lied: Segne du Maria (Gotteslob 532) <https://www.youtube.com/watch?v=umqgnVo9Elw>

Auf der Homepage der Pfarre St. Andrä [www.pfarre-st-andrae.at](http://www.pfarre-st-andrae.at) findest du diese Anregungen und auch weitere Informationen zur Karwoche und Ostern. Das Anmalbild kannst dort besser ausdrucken.

